



Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse – Tschechien – Süßwaren

Prag, 17. – 18. Juni 2019

Bauen Sie jetzt Geschäftsbeziehungen nach Tschechien auf!

Sie haben sich bereits über Ihre Marktchancen in Tschechien informiert? Dann unternehmen Sie jetzt den nächsten Schritt und nutzen Sie diese vom BMEL geförderte Informationsveranstaltung, um mit qualifizierten möglichen Geschäftspartnern aus Tschechien in Kontakt zu treten und Ihre Produkte zu präsentieren.

Reiseziel ist der konkrete Erfahrungsaustausch und die Kontaktvertiefung mit lokalen Unternehmen, Experten und anderen Sachkundigen. In Briefings lokaler Experten erweitern Sie Ihre Fachkenntnisse, bei den Store Checks im Lebensmitteleinzelhandel erhalten Sie konkrete Einblicke in die Konkurrenzsituation und das Preisgefüge für Ihre Produkte. Sie sollen auf dieser Grundlage entscheiden können, ob sich ein Markteintritt lohnt und eine Geschäftsanbahnung angestrebt wird.



In 2017 importierte Tschechien Süßwaren im Wert von 967 Mio. US-Dollar.

Alleine aus Deutschland wurden Waren im Wert von 241 Mio. US-Dollar eingeführt. Damit ist Deutschland der größte Exporteur von Süßwaren nach Tschechien.

Schokoladenerzeugnisse bilden den größten Anteil der deutschen Ausfuhren und machen rund 32 % der Gesamteinfuhren von Schokoladenprodukten aus.

Qualitativ hochwertige Süßwaren sowie Fairtrade- und Bio-Produkte finden immer häufiger den Weg in die Einkaufswagen der tschechischen Konsumenten.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) führt die COMMIT Project Partners GmbH diese Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse für Unternehmen im Bereich Süßwaren mit Sitz in Deutschland durch.

Programm

Datum	Programmpunkte (Programmänderungen vorbehalten)
Montag 17.06.2019	<p>Vormittags Individuelle Anreise</p> <p>Nachmittags Begrüßung und Eingangsbriefing für die deutschen Teilnehmer Vorstellung der deutschen Teilnehmer Vortragsveranstaltung für die deutschen Teilnehmer Store Checks</p>
Dienstag 18.06.2019	<p>Vormittags Präsentationsveranstaltung mit Kontaktbörse (Get-together)</p> <p>Nachmittags Store Checks Gemeinsame Abschlussbesprechung mit Feedbackrunde und Verabschiedung</p> <p>Abends Individuelle Abreise (ggf. am Folgetag)</p>

Programmhinweise

- Vortragsveranstaltung für die deutschen Teilnehmer:
Sie erhalten grundlegende Informationen zum tschechischen Markt für Süßwaren von erfahrenen Experten mit praxisnahem Know-how.
- Präsentationsveranstaltung mit Kontaktbörse:
Gesprächsplattform mit ausgewählten Kunden und Marktmittlern des Ziellandes. Sie präsentieren Ihre Produkte vor dem tschechischen Fachpublikum (Importeure, Einkäufer, Distributoren und sonstige Wirtschaftsvertreter). Anschließend können konkrete Erfahrungen ausgetauscht und Kontakte vertieft werden.
- Besuche und Betriebsbesichtigungen bei Marktmittlern:
Die COMMIT Project Partners GmbH organisiert anschauliche Store Checks bei den führenden Lebensmittelhändlern in Tschechien. Die Besuche werden von einem Mitarbeiter und ggf. einem Dolmetscher begleitet.

Teilnahmebedingungen

- **Die Leistungen der COMMIT Project Partners GmbH erhalten Sie im Rahmen der Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse als Förderung des BMEL kostenfrei.** Ausgenommen von der Förderung des BMEL sind dabei nur die Reise- und Transportkosten für die Teilnehmer sowie Kosten für ggf. mitgebrachte Waren oder produktspezifische Leistungen (Lagerräumlichkeiten, Kühltheken, Kocheinrichtungen etc.).
- Die Förderung erfolgt in Form einer sogenannten De-minimis-Beihilfe*. Um die Leistungen kostenfrei in Anspruch nehmen zu können, verpflichtet sich das Unternehmen, eine De-minimis-Erklärung gegenüber der COMMIT Project Partners GmbH abzugeben. In Abhängigkeit von der Gesamtteilnehmerzahl beträgt die De-minimis-Beihilfe für diese Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse ca. zwischen 1.838 Euro und 5.513 Euro je Unternehmen.
- Wird keine De-minimis-Erklärung vorgelegt, kann die Förderung des BMEL nicht in Anspruch genommen werden. Eine Teilnahme am Programm ist dennoch möglich, wenn der Teilnehmer sich bereit erklärt, den oben ausgewiesenen De-minimis-Betrag selbst zu zahlen. Eine entsprechende Rechnung wird dann von der COMMIT Project Partners GmbH gestellt.

- Für die Teilnahme an der Informationsveranstaltung wird nach Anmeldung ein Teilnehmerbeitrag (brutto) gestaffelt nach Unternehmensgröße je teilnehmendem Unternehmen erhoben:
 - 500 Euro für Teilnehmer mit weniger als 1 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern,
 - 750 Euro für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern,
 - 1.000 Euro bei für Teilnehmer ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz und mehr als 500 Mitarbeitern.
 Der Teilnehmerbeitrag ist nach Anmeldung auf das Konto der COMMIT Project Partners GmbH zu überweisen. Ihre Anmeldung zur Teilnahme ist mit Ihrer Unterschrift unter dem Vorbehalt dieser Einzahlung verbindlich. Erst mit Bezahlung des Teilnehmerbeitrags entfällt der Vorbehalt.
- Die Anmeldung zur Teilnahme an der Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse ist mit der Unterschrift für das Unternehmen bindend.
- Die COMMIT Project Partners GmbH und die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung behalten sich eine Prüfung der Anmeldung vor.
- Der Teilnehmer verpflichtet sich am gesamten Programm teilzunehmen.
- Bis spätestens zum festgelegten Anmeldeschluss kann der Teilnehmer seine Anmeldung bei der BLE kostenfrei widerrufen. Bei Rücktritt des Reisetnehmers nach Anmeldeschluss wird der Teilnehmerbeitrag einbehalten. Ein vorzeitiger Abbruch der Reise, die Nicht-Teilnahme an einzelnen Programmpunkten oder ein verspätetes Eintreffen führt zum vollständigen Einbehalt des Teilnehmerbeitrags, es sei denn der Reisetnehmer hat dies nicht selbst zu verschulden.
Bei Absage der Informationsveranstaltung durch das BMEL wird der Teilnehmerbeitrag an das Unternehmen zurückgezahlt.
- Im Falle des Widerrufs der Anmeldung oder der Absage der Veranstaltung (auch kurzfristig) hat das Unternehmen die bis dahin gegebenenfalls entstandenen individuellen Kosten (Stornierungskosten für Flüge und Hotel, Warentransport etc.) selber zu tragen.

Weitere Hinweise

- Der Teilnehmer verpflichtet sich, an zwei Befragungen zur Evaluierung der Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse aktiv mitzuwirken:
 1. Befragung direkt im Anschluss an die Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse (Abschlussgespräch und schriftlicher Feedbackbogen)
 2. Zeitversetzte Befragung zu Unternehmenserfolgen, die auf die Teilnahme an der Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse zurückzuführen sind (schriftlicher Evaluationsbogen nach 6 Monaten).
- Die Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse findet bei einer Mindestteilnehmerzahl von 4 Unternehmen statt. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 12 Unternehmen begrenzt.

***Erläuterung zur De-minimis-Beihilfe (Verordnung (EU) Nr. 1407/2013):**

De-minimis-Beihilfe ist ein Begriff aus dem Wettbewerbsrecht der Europäischen Union (EU). Hierbei handelt es sich um eine Beihilfe, die einem Unternehmen gewährt wird und deren Betrag als so geringfügig anzusehen ist, dass eine Verzerrung des Wettbewerbs ausgeschlossen werden kann. De-minimis-Beihilfen können z. B. in Form von Zuschüssen, Bürgschaften oder zinsverbilligten Darlehen gewährt werden.

Die Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse wird vom BMEL gefördert. Sie beinhaltet Zuwendungen für unternehmensbezogene Leistungen, bei denen es sich um sog. De-minimis-Beihilfen handelt. Es wird ein Geldbetrag berechnet, der mit der gewährten Vergünstigung (Teilnahme an einer Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse) gleichzusetzen ist.

Die Gesamtsumme aller erhaltenen De-minimis-Förderbeträge eines Unternehmens ist begrenzt, um auszuschließen, dass ein Unternehmen dadurch Wettbewerbsvorteile erhält. Die Höhe des Subventionswertes aller zulässigen De-minimis-Beihilfen für ein Unternehmen ist auf 200.000 Euro innerhalb von drei Steuerjahren begrenzt.

Bei der verbindlichen Anmeldung zu einer Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse wird erfragt, ob und in welcher Höhe das Unternehmen De-minimis-Beihilfen von staatlichen Stellen (Bsp. Bund, Land, Gemeinde, öffentliche Förderbanken) erhalten hat.

Hierüber stellt das Unternehmen eine De-minimis-Erklärung aus. Danach wird geprüft, ob mit der neu hinzukommenden De-minimis-Beihilfe der Höchstbetrag von 200.000 Euro in den letzten drei Steuerjahren eingehalten wird.

Nach der Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse wird mit der De-minimis-Bescheinigung dem Beihilfeempfänger (Teilnehmer) mitgeteilt, wie hoch der auf die Beihilfe entfallene Subventionswert ist. So kann das Unternehmen genau nachvollziehen, wie viele De-minimis-Beihilfen es im laufenden sowie in den zwei vorangegangenen Kalenderjahren erhalten hat und ob der Schwellenwert von 200.000 Euro schon erreicht ist.

Kontakt

Bei Fragen zum tschechischen Markt kontaktieren Sie bitte die COMMIT Project Partners GmbH:

Irina Kalinina

Telefon: +49 (0) 30 206-1648-22

E-Mail: i.kalinina@commit-group.com

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der **05. April 2019**

Name, Vorname

Unternehmen

Straße/Nr./PLZ/Ort

Telefon/E-Mail

- Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen, weniger als 1 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeiter aufweist.
- Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen, weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeiter aufweist.
- Ich/Wir erkläre(n), dass mein/unser Unternehmen, mehr als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und mehr als 500 Mitarbeiter aufweist.

Anmeldung und Erklärung zum Datenschutz

Mit der Erhebung, dauerhaften Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten (einschließlich personenbezogener Fotografien) im Rahmen der Außenwirtschaftsförderung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft bin ich einverstanden. Ebenso bin ich mit der Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten (einschließlich personenbezogener Fotografien) zur öffentlichen Berichterstattung über den Verlauf und die Ergebnisse von Veranstaltungen, an denen ich teilgenommen habe, einverstanden. Mir ist bekannt, dass ich meine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen kann.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Teilnahme an der oben genannten Informationsveranstaltung mit Kontaktbörse an. Die Reisekosten sowie Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Transport und weitere individuell gewünschte Leistungen vor Ort trage ich selbst.

Ich bestätige hiermit, dass ich alle oben stehenden Hinweise sowie Teilnahmebedingungen zu den Geschäftsreisen akzeptiere.

Ort, Datum

Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Referat 521 (Exportförderung)

Deichmanns Aue 29

53179 Bonn

E-Mail: exportfoerderung@ble.de

Fax: +49 (0)30 1810 6845-3070

Vielen Dank. Wir werden Sie in Kürze zur Klärung der Details kontaktieren.

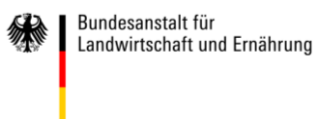
Beteiligte



BMEL

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft unterstützt mit einem Förderprogramm die Exportbemühungen der Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft mit Sitz in Deutschland. Damit sollen bestehende Arbeitsplätze gesichert und neue geschaffen werden - insbesondere in den ländlichen Räumen. Markterkundungsreisen und Geschäftsreisen mit Importeursvermittlung in den Zielländern bilden einen Schwerpunkt dieses Programms.

Website: www.bmel.de/export; www.agrarexportfoerderung.de/



BLE

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung koordiniert als Projektträgerin das Förderprogramm des BMEL und unterstützt dessen Umsetzung mit vielfältigen Dienstleistungen, wie der Auftragsvergabe für die Durchführung der Unternehmerreisen, deren Akquise und Kostenabrechnung.

Website: www.ble.de/exportfoerderung



COMMIT Project Partners GmbH

Die COMMIT Project Partners GmbH übernimmt als Projektträgerin die Organisation und Durchführung der Informationsveranstaltung. Die Leistungen des international agierenden Beratungsunternehmens erstrecken sich auf die Außerwirtschaftsförderung, Marktanalysen und Exportabwicklung bis hin zur Unterstützung bei Vertrieb, Firmengründung oder Produktionsaufbau. Auf Wunsch hilft COMMIT beim Ausbau gewonnener Kontakte und erarbeitet individuelle Lösungen für Unternehmen.

Website: www.commit-group.com



GEFA

Die German Export Association for Food and Agriproducts GEFA e. V. bildet die umfassende Kommunikationsplattform zwischen Politik und Wirtschaft und versteht sich als zentrale Anlaufstelle für alle Wirtschaftsbeteiligten, die sich für Lebensmittel, Getränke, Agrarprodukte oder Produkte aus dem Vorleistungsbereich aus Deutschland interessieren.

Website: www.germanexport.org



German Sweets e.V.

German Sweets e.V. ist der Exportverband der deutschen Süßwarenindustrie, der die Unternehmen in allen Fragen des Exports und der Absatzförderung in internationalen Märkten als engagierter Partner unterstützt. Es sind über 100 mittelständische Unternehmen, die durch Engagement, Flexibilität und innovative Produktideen die internationalen Märkte mit German Sweets gemeinsam erschließen.

Website: www.germansweets.de
